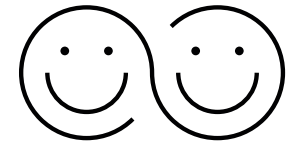


# Sozialwesen

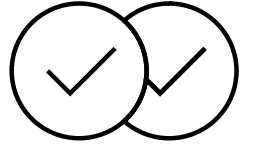
**Profilfach der  
Wahlpflichtfächergruppe IIIb**

# Grundlegendes



- ❖ Sozialwesen: Vorrückungsfach und Prüfungsfach
- ❖ 3 Stunden pro Woche
- ❖ 3 große Leistungsnachweise,  
i.d.R. 6 kleine Leistungsnachweise  
(4 schriftlich, 2 mündlich)
- ❖ endet in 2-stündiger Abschlussprüfung

# Ziele des Faches Sozialwesen



- ❖ Vermittlung sozialer Fähigkeiten und Schlüsselqualifikationen für ein besseres Miteinander in Alltag, Beruf und Gesellschaft
- ❖ Förderung eines besseren Zugangs zu sich selbst und zu anderen Menschen
- ❖ Abbau von Vorurteilen, Entwicklung zu Toleranz, Respekt und Weltoffenheit



# Voraussetzungen an die Lernenden

- ❖ Interesse an sozialen Themen und Tätigkeiten
- ❖ Bereitschaft zur Auseinandersetzung und Arbeit mit Menschen, auch Randgruppen
- ❖ Teamfähigkeit und Fairness
- ❖ aktives Engagement, z.B. bei Rollenspielen, Präsentationen, Experimenten, Interviews
- ❖ Fähigkeit, sich präzise auszudrücken, sowie Bereitschaft, Grundbegriffe und Modelle auswendig zu lernen





# WAS lernt man im Fach Sozialwesen?

## 7. Klasse

- ❖ Bedeutung der Familie
- ❖ Schule als soziales Umfeld
- ❖ Kommunikation / Medien



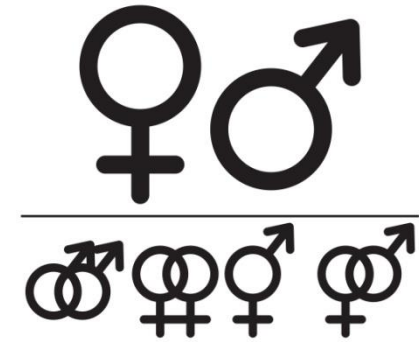




# WAS lernt man im Fach Sozialwesen?

## 9. Klasse

- ❖ Partnerschaft, Ehe und Familie
- ❖ Arbeitswelt
- ❖ „Alter“ als Lebensphase





# WAS lernt man im Fach Sozialwesen?

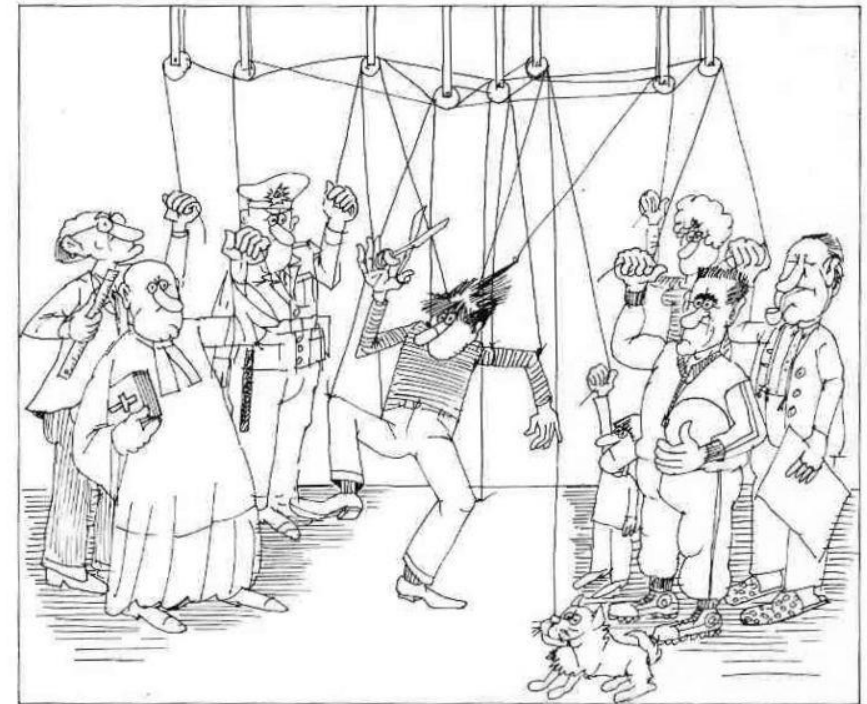
## 10. Klasse

- ❖ Sozialstaat – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft
- ❖ Migration und Integration als gesellschaftliche Herausforderungen
- ❖ Lebenskrisen als persönliche Herausforderungen



# WIE lernt man im Fach Sozialwesen?

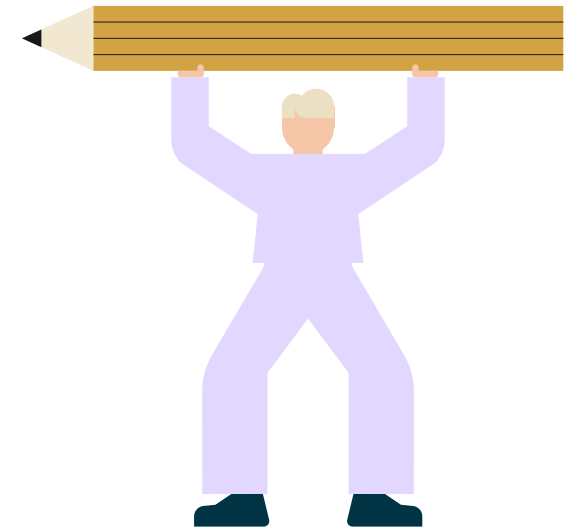
- ❖ Fallbeispiele lesen, auswerten und selbst erstellen
- ❖ Umfragen erstellen und auswerten
- ❖ Grafiken lesen lernen
- ❖ Gesetzestexte lesen
- ❖ Karikaturen verstehen
- ❖ Filme auswerten
- ❖ Grundbegriffe lernen  
(pro Schuljahr ca. 20)



**Familie:** Grundform des menschlichen Zusammenlebens, in der Regel bestehend aus Eltern und Kindern, welche die Persönlichkeit zuerst und am stärksten prägt.

# Besonderheiten im Fach Sozialwesen

- ❖ einwöchiges soziales Praktikum in der 8. und 9. Klasse
- ❖ Einbindung externer Referenten
- ❖ themenbezogene Exkursionen
- ❖ Beteiligung an sozialen Projekten



# Möglichkeiten nach dem Abschluss

- FOS + Studium **in jeglicher Fachrichtung**
- Ausbildung in sämtlichen Bereichen typisch sozialer Berufsfelder (Erziehung, Pflege, Betreuung, Beratung, Verwaltung)
- **ABER** auch jeder anderen Berufsgruppe!!
- Es gibt keine Berufsgruppe, die keine sozialen Kompetenzen erfordert!

**Die Wahl des Zweiges entscheidet nicht über die Berufs- oder Studienrichtung im späteren Leben!!**



**Geschafft!**



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**